

Gewalt an Grundschulen

Beitrag von „pepe“ vom 26. Januar 2025 14:14

[Zitat von candela](#)

"Bedenken Sie, das sind alles nur arme Würstchen"

" Dieses Kind hat ADHS, das darf man nicht vergessen "

" Der Junge ist hoch traumatisiert. Er ist ein Scheidungskind!"

Alle diese "Sorten" schon gehabt, und mehr. Trotzdem ist alles keine Entschuldigung für krasses Fehlverhalten wie oben geschildert. Klare Regeln zum Vorgehen in solchen Fällen muss es an jeder Schule geben.

Was ich am meisten in den letzten Jahren feststellen konnte, war (auch schon erwähnt) die spürbar vermehrte Distanzlosigkeit der Eltern gegenüber Lehrkräften, was sich auf deren Kinder natürlich auswirkt. Heftige Gewalterlebnisse (gegen Lehrer*innen) hatte ich zum Glück nie. Aber auf dem Schulhof, unter den Kindern, geht schon mehr ab als "früher".